

Berghütten und Nachhaltigkeit.

Nachhaltigkeit *in nuce*: Ganz oben und auf engstem Raum.

6. Dezember 2017, 18:00 Uhr, Wirtschaftsuniversität Wien,
Clubraum, Gebäude LC, Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

Berghütten sind Orte, an denen ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte einer nachhaltigen Entwicklung aufeinandertreffen. Das Motto der aktuellen österreichischen Präsidentschaft der Alpenkonvention bringt auf den Punkt, worum es dabei geht: „Schützen und Nützen“. Wirtschaftliche Nutzung alpiner Landschaften, ihr Beitrag zur Lebensqualität, Ressourcennutzung und Abfallmanagement – das sind Herausforderungen, die Berghütten im Kleinen ebenso betreffen wie die Nachhaltigkeit im Ganzen. Zum Ende des „Internationalen Jahres des nachhaltigen Tourismus für Entwicklung“ der Vereinten Nationen wollen wir diese Themen mit Expertinnen und Experten und mit dem Publikum erörtern.

Am Podium diskutieren:

- Liliana Dagostin (Leiterin der Abteilung Raumplanung und Naturschutz, Österreichischer Alpenverein)
- Christian Baumgartner (GF response & ability, Lehrender für Nachhaltigen Tourismus an der FH Krems)
- Karin Stieldorf (Leiterin des Universitätslehrgangs Nachhaltiges Bauen an der Technischen Universität Wien)
- Michael Merstallinger (Hüttenwart, Bergführer und ehemaliger Hüttenwirt des Alpenvereins Wien)

Moderation: Anja Christanell, Vorstandsmitglied der Akademischen Sektion Wien und Forscherin am WU-Kompetenzzentrum für NPOs und Social Entrepreneurship; Fred Luks, Flachlandtiroler und Leiter des WU-Kompetenzzentrums für Nachhaltigkeit

Begrenzte Teilnehmendenzahl – Anmeldungen bitte bis 1. Dezember 2017 unter
<https://nachhaltigkeitaufengstemraum.eventbrite.de>

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Akademischen Sektion Wien des Österreichischen Alpenvereins mit dem WU-Kompetenzzentrum für Nachhaltigkeit.

<http://www.wu.ac.at/sustainabilitycenter> | <http://akademischesektion.at/>